

Tiefbaubruchfeld Grube Agnes

Schlagwörter: [Untertagebergwerk](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Plessa

Kreis(e): Elbe-Elster

Bundesland: Brandenburg



Tiefbaubruchfeld Grube Agnes
Fotograf/Urheber: Franz Dietzmann



1894 wurde die Grube Agnes bergbehördlich angemeldet und mit dem Kohleabbau im Tiefbau begonnen. Die Bruchfelder mit zahlreichen Pingen sind im Waldgebiet westlich des Randschlauchs des 1958 eingestellten Tagebaus Agnes noch erhalten. Die Grube Agnes wurde bereits ab 1902 als Tagebau weitergeführt.

Datierung:

- Entstehung: 1894-1897

Quellen/Literaturangaben:

- <http://blha-recherche.brandenburg.de/detail.aspx?ID=83765> (Stand: 01.09.2022)

BKM-Nummer: 32002201

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Tiefbaubruchfeld Grube Agnes

Schlagwörter: [Untertagebergwerk](#)

Ort: Plessa

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 28 47,5 N: 13° 37 16,67 O / 51,47986°N: 13,6213°O

Koordinate UTM: 33.404.260,43 m: 5.704.090,83 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.404.358,08 m: 5.705.927,81 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Tiefbaubruchfeld Grube Agnes“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital.
URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32002201> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

